KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kastellaun
Ortsgemeinde Uhler
AGS-Schlüssel: 14003153

Stichtag: 01.11.2012

Hauptwohnung gesamt: 386 Nebenwohnung gesamt: 24 Einwohner gesamt: 410
Anzahl der bewohnten Straßen: 19
Anzahl der bewohnten Adressen: 144

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	196	50,777	190	49,223	386	100
davon Ausländer	1	12,5	7	87,5	8	2,073
gemeldete Nebenwohnungen	8	33,333	16	66,667	24	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**204**	**49,756**	**206**	**50,244**	**410**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	5,959	13	3,368	36	9,326
10-19 Jahre	25	6,477	16	4,145	41	10,622
20-29 Jahre	17	4,404	21	5,44	38	9,845
30-39 Jahre	18	4,663	19	4,922	37	9,585
40-49 Jahre	42	10,881	37	9,585	79	20,466
50-59 Jahre	22	5,699	26	6,736	48	12,435
60-69 Jahre	19	4,922	18	4,663	37	9,585
70-79 Jahre	22	5,699	28	7,254	50	12,953
80-89 Jahre	7	1,813	8	2,073	15	3,886
90-99 Jahre	1	0,259	4	1,036	5	1,295
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**196**	**50,777**	**190**	**49,223**	**386**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,036	5	1,295	9	2,332
3-5 Jahre	7	1,813	3	0,777	10	2,591
6-15 Jahre	23	5,959	16	4,145	39	10,104
16-17 Jahre	10	2,591	4	1,036	14	3,627
18-20 Jahre	6	1,554	2	0,518	8	2,073
gesamt	**50**	**12,953**	**30**	**7,772**	**80**	**20,725**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	1	0,259	1	0,259	2	0,518
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	1,036	2	0,518	6	1,554
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,518	0	0	2	0,518
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	1	0,259	1	0,259
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	4	1,036	0	0	4	1,036
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	2	0,518	2	0,518
gesamt	**11**	**2,85**	**6**	**1,554**	**17**	**4,404**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	115	29,793	115	29,793	230	59,585
römisch-katholisch	50	12,953	43	11,14	93	24,093
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,518	4	1,036	6	1,554
ohne Angabe, gemeinschaftslos	29	7,513	28	7,254	57	14,767
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**196**	**50,777**	**190**	**49,223**	**386**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	85	22,021	58	15,026	143	37,047
verheiratet	97	25,13	94	24,352	191	49,482
verwitwert	8	2,073	23	5,959	31	8,031
geschieden	6	1,554	15	3,886	21	5,44
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**196**	**50,777**	**190**	**49,223**	**386**	**100**

Die Daten wurden am 02.11.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.